BLUMAU-NEURISSHOF

Gemeinde-Nachrichten

Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at - Regionalmedium

Nr. 1 L(i)ebenswertes Blumau-Neurißhof März 2016

Junges Wohnen

Der 1. Bauabschnitt „Junges Wohnen“ in Blumau-Neurißhof ist fertiggestellt – die ersten acht Wohnungen wurden von Bürgermeister Gernot Pauer und dem Direktor der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen im Rahmen eines Festaktes im Kollersaal an ihre Mieter übergeben. Seite 18

Die jungen Mieter mit Bürgermeister Gernot Pauer, Bundesrätin Angela Stöckl, Landtagsabgeordneten Christoph Kainz, Vizebürgermeisterin Andrea Komzak, Amtsleiter René Klimes, Ing. Gerhard Haider und SGN-Direktor Martin Weber.

Ein fröhliches Osterfest

wünschen Bürgermeister Gernot Pauer (PUL), Vizebürgermeisterin Andrea Komzak (PUL), die Damen und Herren des Gemeinderates und Bediensteten der Gemeinde Blumau-Neurißhof!

Aus dem Gemeinderat

Folgendem Dringlichkeitsantrag der SPÖ wurde die Dringlichkeit einstimmig zuerkannt: **„Einholung von Angeboten für die Aufstellung eines Bankomaten“ (**Pkt. 10)

Öffentl. Tagesordnung 23.2.2016:

01. **Protokoll** zur Sitzung vom 10.12.2015
02. **Bericht Prüfungsausschuss**
03. **Rechnungsabschluss 2015**
04. **Mietverträge / Pachtverträge / Nutzungsvereinbarungen**
05. **Kindergarten** – Elternbeiträge, Essensbeiträge
06. **Löschungsquittung**
07. **ASBÖ Rettungsauto**
08. **Ferienspiel 2016**
09. **Kaufvertrag** Oberbank Parz. 1270/31
10. **Dringlichkeitsantrag**

Allfälliges und Berichte

Anträge und Beschlüsse:

01. Protokoll 10.12.2015: zur Kenntnis genommen.

02. **Bericht Prüfungsausschuss:** zur Kenntnis genommen.

03. **Rechnungsabschluss 2015:**
Der REAB 2015 weist im ordentlichen Haushalt einen Überschuss von € 243.423,15, im a.o.H. ein Überschuss von € 34.260,- auf. Das Gesamtjahresergebnis ergibt daher + € 277.683,15.
Der Kassenbestand beträgt € 299.359,30, das Ergebnis der laufenden Gebarung € 258.959,01.
Die Tilgungen, Rückzahlungen (Haftung) und Abschreibungen wurden zum Jahresende verbucht.
Abstimmungsantrag: einstimmig angenommen.

04. **Mietverträge / Pachtverträge / Nutzungsvereinbarungen:**

- ÖVP Blumau – einmalige Nutzung Kollersaal
- 5 private Nutzungen Kollersaal
- Grabeland 27 – Gartenpachtvertrag
- Grabeland 307 - Gartenpachtvertrag
- Grabeland 315 – Gartenpachtvertrag
- Grabeland 170 – Gartenpachtvertrag

Abstimmungsantrag: alle einstimmig angenommen.

05. **Kindergarten** – Elternbeiträge, Essensbeiträge
Seit 01.01.2016 gilt im Bereich Kindergarten die erhöhte Umsatzsteuer von 13 %. Daher und weil auch die Aufsichtsbehörde ein regelmäßiges Anpassen der Tarife fordert, soll ab 1. Februar zunächst das Essensgeld um 0,10 € (= 3% Steuermehrbelastung) angehoben und in weiterer Folge der Elternbeitrag von € 10,- bzw. € 5,- (jedes weitere Kind) auf € 12,- bzw. € 6,-/Monat angepasst werden. Für die Verrechnung der Nachmittagsbetreuung, die vom Landesgesetzgeber gesetzlich gestaffelt mit € 30,-/ 50,- / 70,- festgelegt ist, besteht keine Möglichkeit zur Weiterverrechnung der steuerlichen Mehrbelastung. Die Mehrbelastung für die Gemeinde beträgt € 2.000-3.000 / Jahr.
Abstimmungsantrag: einstimmig angenommen.

06. **Löschungsquittung:**
Der Löschungserklärung für die Austragung des Wiederkaufs- und Vorkaufsrecht der Gemeinde Blumau-Neurißhof für die Liegenschaft Parz. 1251/14, EZ 364 soll die Zustimmung erteilt werden.
Abstimmungsantrag: einstimmig angenommen.

07. **ASBÖ Rettungsauto**
Der ASBÖ Günselsdorf beabsichtigt ein neues Rettungsauto anzukaufen. Bei außerordentlichen Anschaffungen wurde jedoch schon in der Vergangenheit die Fünftel-Teilung angewandt. Der Gemeindevorstand empfielt den Ankauf mit 20% und max. € 20.000,- zu unterstützen.
Abstimmungsantrag: einstimmig angenommen.

Nach der Gemeindevorstandssitzung langte der **Rechnungsabschluss des ASBÖ Günselsdorf** ein. Dieser weist einen Abgang von € 7.213,92 aus. Der Anteil lt. Aufteilungsschlüssel der Gemeinde Blumau-Neurißhof beträgt € 1.660,75. Abstimmungsantrag auf Auszahlung der anteiligen Kosten: einstimmig angenommen.

Gleichzeitig übermittelte der ASBÖ das Ansuchen auf Auszahlung des **1. Teilbetrages des Rettungsschillings 2016** in Höhe von € 4.500,-
Abstimmungsantrag: einstimmig angenommen.

Aus dem Gemeinderat

08. **Ferienspiel 2016**
Nach dem großen Zuspruch im Vorjahr, beabsichtigt die Gemeinde auch in diesem Jahr ein Feriencamp mit dem Memory-Sportcamp durchzuführen. Dieses soll von 17. bis 22. Juli 2016 stattfinden. Der ASK Blumau hat bereits zugesagt, dass die Anlage für die Veranstaltung auch in diesem Jahr wieder zur Verfügung gestellt wird. Die Kosten (€ 99,-/Kind) für Blumau-Neurißhofer Kinder, die die gesamte Woche teilnehmen, sollen auch 2016 durch die Gemeinde finanziert werden.
Abstimmungsantrag: einstimmig angenommen.

09. **Kaufvertrag** Oberbank Parz. 1270/31. Dem vorliegenden Kaufvertrag über das Grundstück am Eulenweg soll die Zustimmung erteilt werden.
Abstimmungsantrag: einstimmig angenommen.

10. **Einholung von Angeboten für die Aufstellung eines Bankomaten:**
Mit der Schließung des Nahversorgers wurde auch der Bankomat aufgelassen. Private Anbieter würden ab 2.000 Behebungen Gratismodelle zur Verfügung stellen. In Blumau-Neurißhof wurden jedoch max. 300 - 400 Behebungen/Monat getätigt.
GGR Werner Besenbäck wird von Bgm. Gernot Pauer beauftragt Angebote einzuholen.
Abstimmungsantrag: Mehrheitlich angenommen. 1 Enthaltung: Josef Komzak.

Berichte und Allfälliges:
- Skitag am 27.02.2016
- Anfrage zu privater Flüchtlingsunterbringung

Eine privat beabsichtigte Unterbringung wurde von den Mehrheitseigentümern der Hauptstraße 2-8 abgelehnt. Derzeit ist keine Aufnahme von Flüchtlingen in Blumau-Neurißhof bekannt/geplant.

Das vollständige Gemeinderatsprotokoll lesen Sie auf www.blumau-neurisshof.gv.at

Der Obmann Hr. Franz Zöchling und die Aufsichtsratsvorsitzende Fr. Elisabeth Roggenland stellen den neuen Geschäftsleiter der Raiffeisenkasse Günselsdorf, Hr. Patrick OTTO vor:

Raiffeisenkasse Günselsdorf
Anton Rauchstraße 1, 2525 Günselsdorf
02256/63938-10

Mein Name ist Patrick OTTO und ich bin seit 10 Jahren in der Bankbranche tätig. Ich war zuletzt Firmenkundenbetreuer einer großen Regionalbank und zuvor leitender Angestellter einer kleineren Bank in Kärnten. Momentan lebe ich mit meiner Lebensgefährtin in Wien, bin jedoch auf der Suche nach einem geeigneten Wohnsitz südlich von Wien.

Was hat Sie dazu bewogen, sich bei der Raiffeisenkasse Günselsdorf als Geschäftsleiter zu bewerben?

Der auschlaggebende Punkt war die Selbstständigkeit der Raiffeisenkasse, die Regionalität, die Entwicklungs-. und Gestaltungsmöglichkeit – nicht nur für mich, sondern auch für die Bank. Für mich spannend war und ist die Herausforderung , die Raiffeisenkasse beim Erhalt ihrer Selbstständigkeit , trotz der angespannten Situation der Österreichischen Wirtschaft und der immer mehr werdenden Vorschriften und Auflagen der Finanzaufsichtsbehörden, bestmöglich zu unterstützen.

Selbstständigkeit ist auch ein gutes Stichwort! In den umliegenden Gemeinden werden immer mehr Filialen der unterschiedlichsten Banken geschlossen. Wie sieht es um die Zukunft der Raiffeisenkasse Günselsdorf aus?

Im Moment sind wir stark genug, aber es liegt an jedem Einzelnen von uns, unsere Raiffeisenkasse auch für die Zukunft zu stärken und zu sichern. Ich bin der Meinung, dass eine gute Servicequalität und ein Ansprechpartner direkt vor Ort langfristig genauso wichtig ist, wie die Konditionen kurzfristig. Unsere Mitarbeiter sind sehr stark in der Region vernetzt, kennen die Kunden genau und können so optimalen Service leisten. Wenn die Finanzangebote vor Ort nicht genutzt werden, gibt es in Zukunft nur noch Bezirksbankstellen und vereinzelt örtliche Bankautomaten. Die Menschen in der Gemeinde sollten ein Gefühl für die Regionalität entwickeln. Je öfter jeder einzelne die Geschäfte in seiner Region tätigt -umso eher können diese „Nahversorger" auch erhalten bleiben. Ganz nach dem Motto: „Fahr nicht fort, kauf im Ort" .

Ich freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit Ihnen und Sie bei einer unserer nächsten Veranstaltungen persönlich kennen lernen zu dürfen.

Hr. Geschäftsleiter
OTTO Patrick, CFM
patrick.otto@rkguenselsdorf.at

Steiner
Sollenau
Fleischer-
fachgeschäft
02628/47249
steiner@fleischer.at
Mo - Fr 5.30 - 18.00 Uhr
Sa 5.30 - 12.00 Uhr
Gönnen Sie sich etwas herrliches zum
Osterfest!
... mmh lecker
Schinken
im Brotteig
• saftige Steaks
• Lungenbraten
• Fisch-, Schinken-, Käse- und
Bratenplatten festlich garniert

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Bürgerin, lieber Bürger!

Bgm. Gernot Pauer (PUL)

Das Jahr 2016 hat so begonnen wie 2015 aufgehört hat. Viele Aktivitäten, viele Highlights und immer etwas los. Viel von dem, was für unsere Gemeinde vorgesehen war und ist, konnte erledigt werden. Ganz erfreulich für mich als Bürgermeister ist es, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass es abermals möglich war, für unsere Gemeinde einen finanziellen Überschuss zu erzielen. In der letzten Gemeinderatssitzung wurde, und das ist auch nicht alltäglich, der Rechnungsabschluss für das Jahr 2015 einstimmig beschlossen. In diesem Rechnungsabschluss sind sämtliche finanziellen Angelegenheiten der Gemeinde, sämtliche Ausgaben und Einnahmen, sämtliche Verpflichtungen etc. ersichtlich. Trotz der vielen, vielen Vorhaben und Aktivitäten ist es uns gelungen, einen sehr positiven Abschluss unserer Jahresbilanz zu erreichen. Diesbezüglich möchte ich mich bei meinem Finanzreferenten und Amtsleiter René KLIMES recht herzlich bedanken. Er ist darauf bedacht, die zur Verfügung stehenden Mittel gezielt und sparsam einzusetzen und somit für einen geordneten und vor allem positiven Gemeindehaushalt zu sorgen. Ich bin wirklich stolz, so eine kompetente und engagierte Person als Amtsleiter und Finanzreferenten an meiner Seite zu haben.

Junges Wohnen

Dieses wichtige Vorhaben (Bauabschnitt 1) konnte nach nur kurzer Bauzeit seiner Bestimmung übergeben werden. Im Zuge einer kleinen Feier wurden die neuen Wohnungen an die neuen Mieter und Mieterinnen übergeben. Viele Personen sind unserer Einladung gefolgt und aufgrund der schlechten Witterung in den Kollersaal zur Schlüsselübergabe gekommen. Es war für mich als Bürgermeister bereits zu Jahresbeginn ein Highlight für unsere Gemeinde. Ich möchte nochmals allen neuen jungen Damen und Herren zu ihrer Entscheidung, sich hier eine neue Wohnung zu nehmen, recht herzlich gratulieren. Für sie beginnt hier ein neuer Lebensabschnitt. Vielleicht erstmals Eigenverantwortung zu übernehmen, vielleicht erstmals in eigenen vier Wänden sein Leben zu gestalten und vielleicht erstmals weg vom Hotel Mama für sich selbst zu sorgen. Dazu möchten wir euch alles erdenklich Gute wünschen und hoffen, dass ihr euch in diesen neuen Wohnräumen wohlfühlen werdet.

Zurecht stolz auf das Projekt sind die Bauherrn.

Aufgrund der großen Nachfrage hat sich die SGN sofort daran gemacht, auch den 2. Bauabschnitt zur Förderung einzureichen. Wenn alles gut geht, wird bereits in wenigen Wochen mit der Errichtung von weiteren acht Jugendwohnungen begonnen.

Nach dem Wohnbau in der Kasinostraße im OT Blumau ist dies ein weiterer Meilenstein zur Unterbringung aller Generationen in unserer Gemeinde. Es ist uns wichtig, gezielt Wohnbau zu betreiben, um für alle geeignete Unterkünfte zu schaffen. Der Erfolg gibt uns Recht und es sind auch schon einige Personen wieder zurück in unsere schöne Gemeinde gekommen.

Ein Dankeschön gilt auch unserem Partner der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen für ihr Engagement in unserer Gemeinde sowie dem Land NÖ für die Fördergelder, ohne die solche Vorhaben nicht möglich wären.

Neujahrsempfang

Nachdem im Vorjahr unser 1. Neujahrsempfang ein voller Erfolg war, haben wir uns entschlossen, diesen auch weithin zu veranstalten. Es war für mich eine gro-

Bericht des Bürgermeisters

ße Freude und Ehre, sehr viele Menschen zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Der Kollersaal war bis zum letzten Platz gefüllt. Ich konnte die Anwesenden über sämtliche Aktivitäten, Vorhaben und Geschehnisse des abgelaufenen Jahres 2015 informieren. Viele waren sehr erstaunt, was so alles in einem Jahr in unserer Gemeinde geschehen ist. Ebenfalls mit großem Interesse wurde dann die Vorschau auf das Jahr 2016 zur Kenntnis genommen. Abschließend durften wir mit den vielen, vielen Gästen auf ein NEUES Jahr anstoßen. Bei einem gemütlichen Beisammensein konnte dieser schöne Abend ruhig ausklingen.
Nochmals vielen Dank an alle, die gekommen sind und Interesse für das Geschehen in unserer Gemeinde bekundet haben.

Karl Kollersaal

Mit KRITZIK und KNOTZER gab es auch gleich zu Jahresbeginn eine Vorstellung der Superlative im Karl Kollersaal. Ausverkauft hieß es bei diesem Kabarett. Vielleicht schon ein Veranstaltungshöhepunkt zu Beginn des Jahres. Aber unsere Veranstaltungen sind allesamt Highlights. Es zeigt sich immer mehr, dass der Kollersaal einfach sein Geld wert ist und dies auch seitens der Bevölkerung honoriert wird. Ich möchte sie schon heute zu sämtlichen Veranstaltungen – und das sind nicht wenige – in unserer Veranstaltungshalle einladen. Genaue Termine und Details finden sie auf der Gemeindehomepage im Veranstaltungskalender. Wir freuen uns schon heute auf ihren zahlreichen Besuch.

Mit Kabarett vom Feinsten unterhielten einmal mehr Kritzik & Knotzer im ausverkauften Karl Kollersaal.

Beim 1. Neujahrsempfang informierte Bürgermeister Gernot Pauer über alles Wissenswerte zur Gemeinde.

Die zahlreichen Zuhörer waren erstaunt, wieviel in einem Jahr bewegt wurde.

Baumschnitt

Wie von uns angekündigt, wurden nun die Kastanienbäume entlang der Hauptstraße komplett entfernt, um durch Bergahorn ersetzt zu werden. Die Arbeiten werden in den nächsten Wochen erledigt. Somit entsteht entlang dieses Straßenzuges eine neue Baumreihe bzw. Allee. Ich versichere Ihnen, dass uns die Entscheidung nicht leicht gefallen ist, aber nach mehreren Gesprächen mit Fachleuten so getroffen wurde. Ein diesbezüglicher Beschluss durch den Gemeinderat wurde von allen Fraktionen einstimmig gefällt. Diese Maßnahme war aus Sicherheitsgründen notwendig. Die Gesamtkosten dieser Neubepflanzung inkl. sämtlicher Arbeiten werden sich ungefähr auf 50.000 Euro belaufen. Wie vorhergesagt, wird sofort mit einer Wiederaufforstung begonnen. In Zukunft wird ja bereits durch unseren Baumkataster darauf geachtet, rechtzeitig Maßnah-

men zum Schutz unserer Bäume und zur Gestaltung unseres Grünraumes zu ergreifen.

Straßenbau

Im April wird mit der Neugestaltung der Rosen- und Blumengasse der Straßenbau weitergeführt. Die Arbeiten wurden bereits in Auftrag gegeben und werden bald beginnen. Diese Arbeiten werden für einige Wochen seitens der Anrainer viel Geduld und Verständnis erfordern. Weitere Straßenbaumaßnahmen werden wir Ihnen demnächst im Detail zur Kenntnis bringen.
Alles in allem wird auch das Jahr 2016 wieder ein intensives Arbeitsjahr. Wir hoffen natürlich alle geplanten Vorhaben und Aktivitäten umsetzen zu können. Vorrangig werden wir aber wieder gezielt und vor allem sparsam ans Werk gehen. Unsere Vorhaben werden wir nur nach Vorhandensein der finanziellen Mittel umsetzen. Die vor Jahren übernommenen Schulden neigen sich bereits dem Ende zu, und so können wir auch mit Stolz und Freude in die Zukunft unserer Gemeinde blicken.

Einen herrlichen Tag erlebten wir am Hochkar beim diesjährigen Gemeindeschitag.

Schitag am Hochkar

Bei Kaiserwetter und super Schnee war der Gemeindeschitag wieder ein voller Erfolg. Mehr als 50 Personen waren dabei und haben einen wunderschönen, sportlichen und gemütlichen Samstag auf dem Hochkar verbracht. Sämtliche Anmeldungen für das nächste Jahr habe ich bereits notiert. Dankeschön.

Bericht Bgm. Gernot Pauer

Faschingsdienstag

Viel los war in Blumau-Neurißhof im Fasching. Beide Kindergärten feierten den Faschingsdienstag und ich durfte dabei sein. Es hat wie immer viel Spaß gemacht mit den Kindern. In Neurißhof gab es die bereits traditionelle Ortsrunde der Kinder mit unseren Bauhofmitarbeitern und mir als Bürgermeister. Der Abschluss war immer beim Pavillon im Park, wo wir von Vizebürgermeisterin Andrea Komzak empfangen wurden. Zahlreiche Gäste haben sich eingefunden, um mit uns einen lustigen Vormittag zu verbringen.

Schlusswort

Erlauben Sie mir noch ein Wort zur politischen Lage in unserer Gemeinde. Ich möchte mich diesbezüglich bei allen Fraktionen herzlich bedanken. Seit geraumer Zeit hat sich das politische Klima sehr stark verbessert und das spiegelt sich in den vielen einstimmigen Entscheidungen des Gemeinderates wider. Ich finde, dass auch der Umgang der Damen und Herren des Gemeinderates miteinander/untereinander ein anderer, ein viel besserer geworden ist. Dies lässt mich als Bürgermeister schon mit Zuversicht auf die Arbeiten und Vorhaben der Zukunft blicken.

Buntes Faschingstreiben im Kindergarten gefiel.

In diesem Sinne möchte ich sämtlichen Vereinen, Körperschaften, politischen Fraktionen aber vor allem der Bevölkerung von Blumau-Neurißhof ein frohes Osterfest, einen schönen Frühling und viel Gesundheit wünschen.

Euer Bürgermeister
BÜRGI - Pauer Gernot

Ob im Fasching, auf der Piste oder bei der Feuerwehr: Bürgermeister Gernot Pauer ist für seine Bürger da.

Bericht der Vizebürgermeisterin

AKTIV wollen wir auch im heurigen Jahr den Kollersaal nützen!

Sportlich ist es am Montagvormittag um 9.30 Uhr mit dem Seniorenturnen, am Abend gibt es dann eine Yogaeinheit.

Am Mittwoch und am Freitagabend sind Kinder und Erwachsene beim Jiu-Training. Infos über genaue Uhrzeiten und Termine erhalten Sie/erhältst du jederzeit am Gemeindeamt unter Tel. 02628/ 48290.
Einen EVERGREEN-Abend gibt es am 9. April ab 19.30 Uhr mit Gaby Kosik, die vielen bereits vom Vorjahr bekannt ist. Damals präsentierte sie uns Musicalhits vom Feinsten!
Nach dem großen Erfolg im Vorjahr findet der 2. FRÜHLINGSBALL der Gemeinde am 16. April statt. Musikalisch wird uns die Gruppe „Having Fun“ mit Helmut Weinhofer unterhalten, es wird heuer eine Mitternachtseinlage geben und natürlich eine Tombolaverlosung.

Vzbgm. Andrea Komzak (PUL)

Kartenvorverkauf am Gemeindeamt, Tischreservierung bitte bei mir persönlich.
Alle Termine sind natürlich auch auf unserer Homepage nachzulesen.

Sollten Sie/Solltet ihr vorhaben ein privates Fest bei uns im Saal zu feiern, bitte um rechtzeitige Terminreservierung, da wir auch heuer schon viele Vermietungen notiert haben.
Zur Muttertagsfeier am 7. Mai und zum Vatertagsbrunch am 12. Juni lädt die Gemeinde ein.

Auf zahlreiche Gäste bei den Veranstaltungen und Gemeindefesten freut sich

Ihre/deine Andrea Komzak
Vizebürgermeisterin Andrea Komzak
Tel. 0676/4366096, andrea-blumau@hotmail.com

Bundespräsidenten-Wahl

Am 24. April 2016 findet die Bundespräsidentenwahl statt. Den für Sie aufgrund Ihrer Wohnadresse zuständigen Wahlsprengel samt Wahllokal entnehmen Sie bitte der Wahlinformationskarte, die Ihnen noch rechtzeitig vor dem Wahltag zugesandt wird. Falls Sie diese Wahlinformationskarte nicht erhalten oder diese verloren gegangen ist, so stellt dies keinen Grund dar, dass Sie am Wahlsonntag nicht zur Wahl gehen können (Voraussetzung, dass Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind). Das Gemeindegebiet der Gemeinde Blumau-Neurißhof ist in zwei Wahlsprengel eingeteilt. Die Wahllokale sind:
1: Gemeindeamt, Neurißhof, Anton Rauchplatz 4a
2: Alter Kindergarten Blumau, Hauptallee 16

Wahlzeit

Die Stimmabgabe **beginnt um 8.00 und endet um 14.00 Uhr.**

Statistik Austria kündigt Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010). Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird **bis Juli 2016** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.
Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15 Euro.**
Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.
Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien, Tel. 01/711 28 8338 (Mo bis Fr, 8 bis 17 Uhr), E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Finanzreferent GGR Klimes

Erfolgreicher Jahresabschluss 2015
Am 23.02.2016 hat der Gemeinderat den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2015 einstimmig beschlossen. Für die breite Zustimmung möchte ich mich hiermit bedanken, denn es zeigt, dass die Gemeinde im vergangenen Jahr gut gewirtschaftet hat und damit Ihr Steuergeld zur Zufriedenheit aller Gemeindevertreter eingesetzt hat. Hier ein kurzer Überblick: Bei Gesamteinnahmen von rund 2,46 Mio. Euro und Gesamtausgaben von ca. 2,18 Mio. Euro hat das Jahresergebnis einen Überschuss von exakt € 243.423,15 im ordentlichen Haushalt und einen Überschuss von € 34.260,- im außerordentlichen Haushalt erbracht. Der Kassenstand zum Jahresende 2015 betrug € 299.359,30.

Finanzreferent Amtsleiter GGR René Klimes (PUL)

Neben den laufenden Aus- und Eingaben hat die Gemeinde Blumau-Neurißhof im Vorjahr für den Ankauf des neuen Feuerwehrfahrzeuges € 115.740,- (1. Teilzahlung) und € 120.011,71 im Bereich Straßenbau investiert. Für diese Vorhaben hat die Gemeinde Blumau-Neurißhof bei der NÖ Landesregierung um Bedarfszuweisungen angesucht und € 165.000,- an Unterstützungen bekommen. Unser besonderer Dank gilt dabei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der sich auch heuer wieder für die Unterstützung unserer laufenden Projekte eingesetzt hat!
Dank des guten Jahresabschlusses konnte die Gemeinde bereits die Sanierung der nächsten beiden Straßenzüge in der Sportplatzsiedlung (Rosengasse und Blumengasse) in Auftrag geben. Mit diesen Arbeiten wird im April begonnen, der Kostenrahmen dafür liegt bei rund € 230.000,-. Für die heuer anstehende 2. Teilzahlung des neuen Feuerwehrfahrzeuges, das wir im Herbst in den Dienst stellen dürfen, wurde ebenfalls bereits eine Rücklage von € 100.000,- gebildet.
Die weiteren Vorhaben (Schaffung von Abstellflächen, Errichtung neuer Gräber am Ortsfriedhof, Baumbepflanzung Hauptstraße) sind bereits in Planung bzw. ebenfalls schon in Auftrag gegeben. Die aktuelle Finanzlage der Gemeinde erlaubt es uns zum Glück, die Verschönerung des Ortsbildes bzw. die Verbesserung der Infrastruktur kontinuierlich voranzutreiben. Natürlich ist nicht alles auf einmal möglich, aber wir sind – wie immer – bemüht, Schritt für Schritt unsere Vorhaben zum Abschluss zu bringen.
Abschließend möchte ich Ihnen einen schönen Start ins Frühjahr und frohe Osterfeiertage wünschen!

Ihr Finanzreferent René Klimes

MAG CHRISTIAN DURRANI
DER NOTAR MIT BLICK FÜRS WESENTLICHE

2483 Ebreichsdorf - Hauptplatz 5/1 - Tel. 02254-72 292 - Fax 02254-72 292-12
office@vorsorgenotar.at - www.vorsorgenotar.at

Liegenschafts-, Unternehmensverträge, Erbrecht, Familienrecht

Kanzleizeiten: Mo, Di, Fr: 8-12, 13-16:30, Mi: 8-12, 13-17:30, Do: 8-12, 13-14:30 Uhr

ÖFFENTLICHER NOTAR & MEDIATOR - VORSORGENOTAR FÜR HOME UND BUSINESS
DER NOTAR

Neujahrsempfang der

Zum 2. Mal lud die Gemeinde Blumau-Neurißhof in diesem Jahr zum Neujahrsempfang, in dessen Rahmen Bgm. Gernot Pauer das abgelaufene Kalenderjahr Revue passieren ließ und Ausblick auf 2016 gab, bevor es zum Gedankenaustausch und zum gemütlichen Beisammensein ging.

Mit dabei waren auch Vizebürgermeisterin Andrea Komzak, Amtsleiter GGR René Klimes und als Vertreter der Gemeinderatsfraktionen GGR Werner Besenbäck und GR Franz Windisch sowie Pfarrer Mag. Marian Garwol.

Lebendige Gemeinschaft

Nach den Gemeinderatswahlen im Jänner stand die Gemeinde Blumau-Neurißhof 2015 ganz im Zeichen reger Bautätigkeit. Im Wohnbau wurden mit dem Neubau in der Kasinostraße in Blumau und Jungem Wohnen in der Kasernenstraße in Neurißhof zwei Kernvorhaben verwirklicht, Jungmieter und Eigentümer haben ihre neuen vier Wände bereits bezogen. „In der Kasinostraße dauerte es jedoch neun lange Jahre, bis der Denkmalschutz bei den zuvor dort errichteten Bauten aufgehoben wurde“,

Blumau-Neurißhof: Eine lebendige Gemeinschaft.

Die Gemeindeführung gewährte spannende Ein- und Ausblicke. Im Bild Vzbgm. Andrea Komzak, Bgm. Gernot Pauer und Amtsleiter GGR René Klimes.

blickt Pauer zurück. Abhaken kann der Ortschef auch einige Straßenbauvorhaben wie den Parkplatz Kollersaal, Teesdorfer-, Werk- und Wiesenstraße auf seiner für zehn Jahre angelegten Liste. Als nächstes werden die Rosen- und Blumengasse saniert. Zu 100% umgerüstet wurde die öffentliche Beleuchtung, die Neugestaltung der Hauptstraßenallee wurde mit Bergahorn in Angriff genommen, der Kindergarten Neurißhof und das Hortgebäude saniert. In beiden Ortsteilen wurden außerdem Bauplätze geschaffen, wobei die Gemeinde das grundsätzliche Ziel verfolgte, die Grünoase Steinfeld zu erhalten. Vorgesorgt wurde mit dem Ankauf eines neuen Feuerwehrautos. „Die erste von drei Kaufpreisraten haben wir bereits überwiesen, im Herbst wird der HLFA2 in Blumau erwartet“, so Pauer.

Apropos Vorsorge: In Sachen Friedhofserweiterung liegt der Ball nun beim Land Niederösterreich. Das von der Gemeinde Blumau-Neurißhof angestrebte Enteignungsverfahren gegen den Kalasantinerorden wurde beim Land eingereicht. Mit dem Beitritt

Gemeinde im Kollersaal

zur Kleinregion Ebreichsdorf trat Blumau-Neurißhof einer Gemeindekooperation bei, um gemeinsame Interessen z.B. beim Breitbandausbau oder in Sachen Verkehr zu bündeln.

Positive Entwicklungen

Eine überaus positive Entwicklung nahm das Gemeinschaftsleben. Der Kollersaal hat sich mit einer Fülle von Veranstaltungen – von Sport, Tanz und Kreativem bis hin zu Kabarett, Ball und vieler weiterer Feste – zum gesellschaftlichen Zentrum gemausert. Ebenso gut angenommen wird das Platzl im Park, auf dem der Weihnachtsmarkt und viele andere Veranstaltungen ihren Fixpunkt haben. Radtag, Radausflug und unter anderem der Schitag der Gemeinde tragen aber auch zum Gemeinschaftserlebnis außerhalb des Ortes bei. Last but not least hat sich auch ein neuer Verein – die Blumauer Pulverteufln – konstituiert, die als Perchten verkleidet den Blumauer Advent anfeuerten. Bürgermeister Gernot Pauer ist zurecht stolz auf die positive Entwicklung seiner Gemeinde – „und zwar auf allen Ebenen“. Denn auch 2016 hat die Gemeinde viel vor, um die hohe Lebensqualität in Blumau-Neurißhof noch weiter zu steigern.

Viele Interessierte lauschten den Ausführungen von Bürgermeister Gernot Pauer anlässlich des Neujahrsempfangs im Karl Kollersaal.

GR Ines Grassel, GR Manuel Mozelt, GGR Gerhard Kanta, GGR Mag. (FH) Werner Besenbäck, GR Josef Komzak, GGR Karin Freiberger, Bgm. Gernot Pauer, Vizebürgermeisterin Andrea Komzak, Amtsleiter GGR René Klimes, GR Dorina Graf, GR Ing. Franz Windisch und GR Thomas Wildzeisz.

„Junges Wohnen“

Der 1. Bauabschnitt „Junges Wohnen“ in Blumau-Neurißhof ist fertiggestellt – die ersten acht Wohnungen wurden von Bürgermeister Gernot Pauer und dem Direktor der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen im Rahmen eines Festaktes im Kollersaal an ihre Mieter übergeben. Mit dabei waren auch LAbg. Christoph Kainz, BR Angela Stöckl, Vizebürgermeisterin Andrea Komzak, Amtsleiter René Klimes, GGR Werner Besenbäck, GR Franz Windisch, Nina Auer und Ing. Gerhard Haider von der SGN, KR Roland Sutter (Hartl Haus), Pfarrer Marian Garwol und u.a. FF-Kommandant Helmut Hasenöhrl, welchen Pauer versicherte, dass der 2. Bauabschnitt bereits in Planung ist. Mit der Umsetzung von „Jungem Wohnen“, das jungen Blumauerinnen und Blumauern unter 35 Jahren die ersten eigenen 55 Quadratmeter ermöglicht, konnte der Abwanderung gegengesteuert werden. Das von der Gemeinde dafür zur Verfügung gestellte Grundstück und entsprechende Landesförderung sorgen für günstigen und dabei hochwertigen

Im Bild Bürgermeister Gernot Pauer, Tini Hasenöhrl, Bundesrätin Angela Stöckl, Landtagsabgeordneter Christoph Kainz und Dir. Martin Weber.

Im Bild Bürgermeister Gernot Pauer, Jannine Riedl, Bundesrätin Angela Stöckl, Landtagsabgeordneter Christoph Kainz und SGN-Dir. Martin Weber.

Wohnraum. Erstmals als Fertigteilhauskonzept. Sämtliche Wohnungen verfügen zudem über Balkon, einen gemeinsamen Grünraum, überdachte Pkw-Stellflächen und Niedrigenergiestandard. „Und sie wurden in Rekordzeit verwirklicht“, blickt Bürgermeister Gernot Pauer zurück. Spatenstich war am 18. April des Vorjahres, sieben Monate später dürfen wir nun die Schlüssel überreichen.
Rasch vergeben waren die Wohnungen. „Im Zentrum der Gemeinde, genauer gesagt an der hier mit Kindergarten, Jungen und Betreuten Wohnen entstandenen Generationenlinie, ist ein Musterbau entstanden, der sich zudem optimal ins Ortsbild fügt“, ist Pauer stolz. Das dafür die hohe Lebensqualität in der Gemeinde mitverantwortlich ist, darüber sind sich Dir. Martin Weber und LAbg. Christoph Kainz einig. „Auch ist es Aufgabe der Politik Steuermittel so einzusetzen, dass die Bürgerinnen und Bürger einen Mehrwert generieren“, ist Kainz überzeugt, dass die Wohnbauförderung dafür maßgeschneidert ist.

Blumauer Pulverteufln

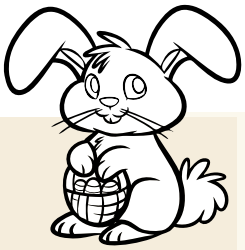
Es freut uns besonders, uns als jüngster Verein unserer Gemeinde hier nun kurz vorstellen zu dürfen.
Obmann: Christoph Hasenöhrl
Obmann Stv.: Sandra Heissenberger
Schriftführer: Manuel Trausmuth
Schriftführer Stv.: Manuel Marth
Kassier: Lisa Freiberger
Kassier Stv.: Nina Karall

Anfang November 2015 wurden vom Vorstand und einigen Freunden die Gründung einer Perchtengruppe angesprochen. Nach einigen Abstimmungen wurde die Perchtengruppe „Blumauer Pulverteufln“ am 1. Februar 2016 mit stolzen 30 Mitgliedern gegründet. Am 6. Dezember 2015 durften wir in Neurißhof unseren ersten Perchtenlauf durchführen, mit einem tollen Erfolg und gutem Feedback starten wir ins neue Jahr 2016.
Wie kamen wir nun zu der Entscheidung unserem Verein den Namen „Blumauer Pulverteufln“ zu geben? 1891 wurde mit 36 Objekten die k.u.k. Pulverfabrik Blumau, die erste staatliche Munitionsfabrik Österreichs, errichtet, die bis Ende des 2. Weltkrieges

Bestand hatte. Aufgrund dieser Ortsgeschichte ist unser Name entstanden.
Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, als Verein zur Unterstützung des Miteinanders im Gemeindegeschehen beizutragen und den ländlichen Brauch zur Vertreibung der bösen Geister zu erhalten. Daher freut es uns, unsere Läufe und Veranstaltungen im Jahr 2016 bekannt zu geben:
25.11. Lindabrunn Perchtenlauf
02.12. Neurißhof Perchtenschau - anschließend Clubbing im Kollersaal
03.12. Sollenau Perchtenlauf
05.12. traditionelle Krampushütte PUL - Blumau
08.12. Kaindorf Perchtenlauf (Steiermark)
26.12. Stefanipunsch Neurißhof
Für die Gestaltung unseres Logos und weitere Unterstützung danken wir der Firma Die Folie.

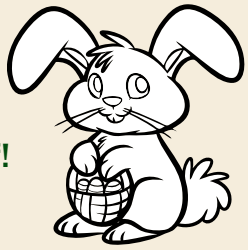
Zum Schluss möchten wir es nicht verabsäumen, unserem Bürgermeister Gernot Pauer für seinen Einsatz, die tolle Unterstützung, seinen sofortigen Zuspruch und sein Vertrauen in unseren Verein ein Dankeschön auszusprechen.

Osterwünsche der Vereine und Parteien



Pfarrer Mag. Marian Garwol und der Pfarrgemeinderat wünschen allen Bürgern und Bürgerinnen gesegnete Ostern.

Der Sportschützenverein Blumau-Neurißhof übermittelt Ihnen auf diesem Wege die besten Ostergrüße und wünscht angenehme Feiertage!



Frohe Ostern wünscht die Volkspartei Blumau-Neurißhof!

Der Kleintierzuchtverein N74 Blumau entsendet viele brave Osterhasen!
Der Vorstand des N74 Blumau

Der 1. TC wünscht allen fröhliche Ostern, Glück und Gesundheit.

Die Bürgerliste PUL wünscht schöne Stunden mit Ihren/deinen Lieben beim gemeinsamen Osterfest!

Die Blumauer Pulverteufln wünschen Ihnen frohe Ostern und schöne Feiertage.

Der Vereinsvorstand der Kinderfreunde möchte sich bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern für deren Unterstützung bedanken und wünscht Ihnen und ganz besonders den Kindern eine fröhliche Ostereiersuche und eine schöne gemeinsame Osterzeit!

Der Kameradschaftsbund wünscht allen seinen Freunden und Gönnern, Kameradinnen und Kameraden ein freudiges Osterfest für die gesamte Familie.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Blumau wünschen eine glückliche, fröhliche Osterzeit!

Frühlingshafte Osterfeiertage wünscht der Vorstand vom Siedlerverein.

Der ASK Blumau wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Blumau-Neurißhof, Sponsoren, Fans, Spielern und Funktionären frohe Ostern.
Auf Wiedersehen am Fußballplatz!

Der Bacherlverein wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Blumau-Neurißhof frühlingshafte Ostern und ein friedvolles Fest.

Der Pensionistenverein wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern fröhliche Ostern, Gesundheit und viele schöne Augenblicke!

Bacherlverein

Am Samstag, 23. April 2016, findet wie alljährlich im Frühjahr das große Bacherlräumen statt. Unser Verein hofft auf tatkräftige Unterstützung von den Vereinsmitgliedern, den Gemeinderäten und der Ortsbevölkerung!
Die Treffpunkte ab 8 Uhr früh sind:

1. Blumau Wassereinlauf
2. Heidegasse – Sollenauerstraße
3. Hauptalleebrücke Neurißhof

Bitte Schaufel und Rechen mitbringen!

Die Labestelle befindet sich wie jedes Jahr im Vereinsgarten in der Gleiswiesenstraße in Blumau. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt! Danke im Voraus für Ihr zahlreiches Erscheinen!
Ihr Bacherl- und Verschönerungsverein

Am 9. Februar 2016, fand das alljährliche Faschingstreiben auch in der NÖ Mittelschule Teesdorf seinen Höhepunkt. Unter dem Motto „I am from Austria – Trachten usw.“ konnten alle SchülerInnen des Hauses an diversen Aktivitäten teilnehmen. Ob in der Disco, ob bei Gesellschaftsspielen – die Kinder konnten einen Schultag einmal anders genießen. Viele Verkleidungen zeigten auch nach außen hin die Verbundenheit aller im Schulalltag tätigen Personen. Ein großer Dank gebührt dem Elternverein der NÖ Mittelschule Teesdorf für die Spende von Krapfen für jeden Lehrer, jede Lehrerin, jeden Schüler und jede Schülerin.

JAGA's® Steirerei
Genuss hat einen Namen

www.jaga.st

Das Beste aus der Südsteiermark

Regionale Lebensmittel direkt vom Bauernhof

Der erste gentechnikfrei zertifizierte Bauernladen des Landes bietet Österreichs besten Speck, Bauernbrot, Süßes und Gebäck, Premiumprodukte vom südosteirischen Woazschwein, Huhn oder Rind, Bauernsnacks, Käse, Honig, Eier, Essig, steirisches Kürbiskern- und andere Öle, saisonales Obst und Gemüse, Säfte, Schnäpse und steirische Weine.

Unsere neue Premiumlinie für Fleischgenießer - Speck Comeback

Warum in die Ferne schweifen, denn das gute wächst so nah.

Edel-Duroc ist eine Rassenkreuzung von Duroc und Edelschwein. Die ausgewogene Fütterung am eigenen Hof mit Mais, Getreide, vielen Kräutern und Krenextrakten schmeckt den Tieren, sie fühlen sich wohl, sind gesund und vital. Durch die ausgeprägte intramuskuläre Fetteinlagerung beim Edel-Duroc ist das Fleisch außergewöhnlich saftig und geschmackvoll.

JAGA's Kräuterschwein
Edel DuRoc
Premiumlinie

JAGA's Genuss on Tour.
Unsere mobilen Verkaufsläden sind steiermark weit und im Raum Baden, Wiener Neustadt und Traiskirchen für Sie unterwegs. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Josef & Christina Neuhold, JAGA's® Steirerei

Jeden Donnerstag
Wr. Neustadt
7.00 - 7.30 Freiligrathgasse/Alramsgasse
7.50 - 8.30 Döttelbachsiedlung/ Daimlergasse
Trumau
9.00 - 11.00 Gemeindeamt
Neu Mitterndorf
11.30 - 12.30 Mitt.Straße / Dr. Kirchberger Straße
Schönau/Tristing
12.30 - 14.15 Liechtensteingraße 5
Eggendorf
14.30 -16.00 Betreutes Wohnen
Sollenau
16.00 - 16.20 Benzolstraße, Sozialzentrum
Blumau-Neurißhof
16.30 - 17.30 nähe Nah & Frisch
Baden bei Wien
18.00 - 19.00 Spitzerriegel 2, Tankstelle

Jeden Freitag
Baden bei Wien
7.00 - 10.30 Trabrennbahn, Mühlgasse, vis a vis Trafik
10.30 - 11.00 Helene-Straße 77
Traiskirchen
11.20 - 12.30 Hauptplatz, Nikolaus Kirche
Wr. Neudorf
13.00 - 15.30 Reisenbauer Ring 6/2 u. 4/3, nähe Radarkasten

GUTES VOM BAUERNHOF
OHNE gen TECHNIK HERGESTELLT

95 Jahre Kleintierzuchtverein

Anlässlich unseres 95-jährigen Vereinsbestehens freuten wir uns über den zahlreichen Besuch der Bevölkerung sowie des Gemeindevorstandes bei der Eröffnung unserer Jubiläumsschau. Obwohl wir ein kleiner Verein sind, sind wir stolz, dass wir 254 Vögel in den Sparten Kanarien, Exoten, Großsittiche, Papageien und Caduelidien zeigen konnten. Wir freuen uns sehr, dass uns auch immer wieder unsere Kindergärten besuchen und die Kinder sind auch immer mit großem Interesse dabei.

Außerdem möchten wir uns hier auch bei den Kinderfreunden bedanken, dass wir den Saal immer benützen dürfen. Ein großes Dankeschön auch an alle Gönner und Spender sowie an die Gemeinde für die Unterstützung.

Da wir sehr gute Zuchtergebnisse verzeichnen konnten, haben drei Mitglieder an der Bundesschau in Warth teilgenommen und zweimal den 1. Platz, einmal den 2. Platz und zweimal den 3. Platz erreicht.

Die Begeisterung der Kleinsten war riesengroß.

Auch ein Champion in der Sparte Farbkanarien rot erging an unseren Verein. Wir haben uns sehr über die Ergebnisse gefreut, zeigt es doch, dass wir neben den großen Vereinen bestehen können.
Wir ersuchen um weitere Unterstützung unseres Vereines und möchten hier schon auf unsere diesjährige Vogelschau am 29. und 30.10.2016 hinweisen.

Gerda Hametner GmbH
Straßen- und Straßen-Hochdruck-Reinigung
Kanalreinigung - Müllabfuhr - Winterdienst
2524 Teesdorf, Bahnspitz 1
Tel: 02253 / 81228
Fax: 02253 / 81228-13
Graffiti-Entfernung

www.hametner.net
Email: info@hametner.net
Mobil: 0676 / 84941076

Jiu Jitsu-Goshindo Totaldefense

Mein Name ist Wolfgang Scheifinger und ich wurde am 24.09.1970 in Baden bei Wien geboren. Seit über 25 Jahren betreibe ich die Kunst der Selbstverteidigung. Ich habe den Kampfstil von Jiu Jitsu und Goshindo erlernt und bin in beiden Stilrichtungen Träger des Schwarzgurtes. In der Zeit von 1995 bis 2000 habe ich begonnen, eine eigene Kampfsportschule aufzubauen und in dieser Zeit habe ich auch meine größten persönlichen Erfolge gefeiert.
Dazu zählen neben mehreren nationalen Auszeichnungen auch zwei Europameistertitel in Jiu Jitsu.
Heute gebe ich mein Wissen, meine Erfahrungen und vor allem meine durch die Lehren des Jiu Jitsu erworbene Lebenseinstellung weiter. Die Kraft des positiven Denkens ist dabei ein wesentlicher Bestandteil.
Ich lehre neben Jiu Jitsu und Goshindo, auch Selbstverteidigung für Kinder, Frauen und Männer. Egal ob Kampfsport, Selbstverteidigung, Fitness, Stärkung des Selbstbewusstseins oder Mental-Bewegungslehrecoaching, es ist für jeden etwas dabei.
Seit nunmehr über 3 Jahren trainieren wir auch wieder in Blumau. Unser Vereins-Dojo befindet sich im wunderschönen Karl Koller Gemeindesaal, wo wir immer mittwochs und freitags trainieren.

Mittwoch: 17 bis 17.50 Uhr: „Little Jiu“, für Kinder von 3 bis 6 Jahre, 18 bis 19 Uhr: für Kinder bis 13 Jahre, 19 bis 20.45 Uhr: für Erwachsene.
Freitag: 17.30 bis 19 Uhr: für Kinder bis 13 Jahre, 19 bis 21 Uhr: für Erwachsene.

Kommt auf ein kostenloses Schnuppertraining vorbei, oder kontaktiert mich unter: 0664/35 11 514, w.scheifinger@aon.at; www.coaching-scheifinger.at
Euer Sensei Wolfgang Scheifinger

Wolfgang Scheifinger lädt mit seinem neu gegründeten Verein „Jiu Jitsu-Goshindo Totaldefense Blumau“ zu Trainingseinheiten in den Karl Kollersaal ein.

Schützenverein

Bei der von sieben Vereinen beschickten Bezirksmeisterschaft 2016 mit der einschüssigen und fünfschüssigen Luftpistole stellten die Sportschützen des SSV Blumau einmal mehr ihre Treffsicherheit unter Beweis: 14 Klassensiege, 10 Vize-Bezirskmeistertitel und 5 dritte Stockerlplätze gingen an den unter der Führung von Oberschützenmeister Erwin Herzog äußerst erfolgreichen Pistolenverein.

Einschüssige Luftpistole: (6 x Gold, 6 x Silber, 3 x Bronze): Von den 37 angetretenen Luftpistolenschützen stellte der SSV Blumau 23 Starter, davon vier Jugendliche. In der Klasse Jugend 1 wurde Jeremy Herzog vor Alexander Steiner Bezirksmeister, die Geschwister Mario und Corina Gosch holten sich Gold und Silber in der Klasse Jugend 2. In der Frauenklasse belegten die Blumauer Luftpistolenschützen mit Christa Strasser, Lisa Zimper und Elfriede De la Vega die ersten drei Podestplätze. In der Männerklasse dominierte mit der Tagesbestleistung der Blumauer Thomas Lampl mit 376 Ringen vor den beiden Vereinskollegen Norbert Hofbauer und Ronald Stundner. Kurt Wolf wurde mit zweitbester Tagesleistung (373 Ringe) Bezirksmeister in der Klasse Senioren 1. Vize-Bezirksmeister in der Klasse Senioren 3 wurde Erich Benisch. Von fünf genannten Mannschaften belegten die ersten drei Plätze die Blumauer: SSV Blumau 1 (Lampl, Stundner, Zimper) vor SSV Blumau 3 (Wolf, Strasser, Herzog) und SSV Blumau 2 (Hofbauer, Hauser, Garscha). Gleichzeitig wurden der Bezirksschützenkönig, seine beiden Marschälle und zwei Pagen mit dem besten Teiler (der genaueste Zehner) ermittelt: Christa Strasser wurde Bezirksschützenkönig, ihr zur Seite standen die beiden Pagen Mario und Corina Gosch – also ebenfalls Blumauer „Festspiele“.

Fünfschüssige Luftpistole - Standardbewerb: (5 x Gold, 2 x Silber, 2 x Bronze): Von den 17 angetretenen Startern kämpften zehn Blumauer, davon ein Jugendlicher, um die begehrten Bezirksmeistertitel. Auch hier war die Dominanz der Blumauer Schützen nicht zu übersehen: Bei der Jugend belegte Mario Gosch Platz 1, bei den Frauen gingen die ersten drei Plätze ebenfalls mit Christa Strasser, Lisa Zimper und Elfriede De la Vega nach Blumau, Bronze erreichte Kurt Wolf bei den Senioren 1 und in der Klasse Senioren 2 wurde Christian Hajdusic bei seinem ersten Antreten Bezirksmeister. Die Mannschaft SSV Blumau 2 (Herzog, Gosch, Wolf) siegte vor der Mannschaft SSV Blumau 1 (Stundner, Farcher, Zimper).

Die erfolgreichen Blumauer Luftpistolenschützen.

Fünfschüssige Luftpistole - Schnellfeuerbewerb: (3 x Gold, 2 x Silber): In diesem Bewerb, bei dem acht Blumauer von insgesamt 17 Teilnehmern an den Start gingen, stellten die Blumauer in allen drei Klassen die Bezirksmeister: Bei den Frauen blieb Christa Strasser vor Elfriede De la Vega siegreich, bei den Männern dominierte Albert Trausmuth vor dem Jugendschützen Mario Gosch und in der Klasse Senioren 1 wurde Erwin Herzog in seiner Paradedisziplin Bezirksmeister.

Kinderfreunde

Ein buntes Faschingstreiben gab es im Kinderfreundeheim. Auch Bgm. Gernot Pauer schaute vorbei.

Das Kinderfreunde Team aus Blumau-Neurißhof begrüßte am Faschingssamstag zahlreiche kleine Gäste und ihre Eltern beim Kindermaskenball 2016. Unter den anwesenden Gästen vergnügten sich auch Bürgermeister Gernot Pauer, Bürgermeister Hans Trink aus Teesdorf, zahlreiche Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aus Blumau-Neurißhof sowie der neue Feuerwehrkommandant aus Blumau-Neurißhof Helmut Hasenöhrl. Vor dem Abschluss mit der großen Tombola gab es dieses Mal ein besonderes Highlight: Die Kinder nutzten die Gelegenheit und ließen einen Konfettiregen auf unsere Gemeindemandatare und die Kinderfreunde nieder! Die Kinderfreunde laden die Kinder von Blumau-Neurißhof auch dieses Jahr wieder zur Osternestsuche ein! Diese findet am Freitag, 25.3.2016 von 15 bis 17 Uhr am Freigelände des Kinderfreundeheims statt. Nach der erfolgreichen Suche gibt es noch für alle Kinder eine Osterjause. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Osterfest 2016!
Die Kinderfreunde Blumau-Neurißhof

Allerlei Spiel und Geschicklichkeitsbewerbe sorgten für Unterhaltung.

2525 Schönau/Triesting,
Kirchengasse 12a
M: 0677 / 616 80 001
E: gsofibu@gmx.at
I: www.sonntagbauer.at

Finanz- und Rechnungswesen,
Controlling, Reporting,
Personalverrechnung, HR,
Interim Management,
Organisationsberatung

Gerald
Sonntagbauer
...der Bilanzbuchhalter
an Ihrer Seite

Elektro Kräftner

E-Installationen Alarmanlagen Blitzschutz
Photovoltaik Windenergie Beleuchtung

2524 Teesdorf, Wiener Neustädter Straße 10
Tel.: 02253/81595, E-Mail: office@elektro-kraeftner.at
www.elektro-kraeftner.at

Freiwillige Feuerwehr

Am 10.1.2016 fand die Neuwahl des Feuerwehrkommandos statt. Die Wahlen sind alle 5 Jahre durchzuführen. Von der Mannschaft mit großer Mehrheit gewählt wurden:

• Kommandant: OBI Helmut Hasenöhrl (54 Jahre, Beruf: selbstständig, zuvor Gruppenkommandant)
• Kommandant-Stv.: BI Thomas Freiberger (27 Jahre, Beruf: Berufsfeuerwehrmann bei der BF Wien, die vergangenen 5 Jahre Kommandant-Stv.)
• Leiter des Verwaltungsdienstes: FT Jürgen Scheifinger (38 Jahre, Beruf: Projekt-Manager Energietechnik, ist bereits seit 10 Jahren im Kommando, davon 5 Jahre als Kommandant, 5 Jahre als Stellvertreter).
Wir danken dem vormaligen Kommandanten OBI Michael Graber für seine Verdienste. Er wird weiterhin mit Eifer dabei sein und uns als Jugendbetreuer unterstützen. Danke auch dem scheidenden Leiter des Verwaltungsdienstes V Thomas Heißenberger, der umzugsbedingt nicht mehr zur Verfügung steht.

Die Feuerwehr braucht Mitglieder

Vor 100 Jahren gründeten beherzte Ortsbewohner – so beginnen unzählige Feuerwehrchroniken. Damals erkannte die Bevölkerung, wie wichtig es ist, eine Feuerwehr im eigenen Ort zu haben, die gut organisiert und in Notsituationen rasch eingreifen kann. 2016 sieht es anders aus – Stress im Beruf bzw. Leistungsdruck machen es immer schwieriger Mitglieder zu gewinnen bzw. haben diese weniger Zeit für den Feuerwehr-Dienst. Mittelfristig könnte das zum ernsthaften Problem werden... DIE FEUERWEHR BRAUCHT DRINGEND NEUE MITGLIEDER!!!
Egal ob Maurer(in) oder Elektriker(in), Schüler(in) oder Student(in) etc. – die Feuerwehr ist eine Mischung aus allen Berufen und Charakteren – das ist das Schöne an dieser Kameradschaft, die gemeinsam durch dick und dünn geht, um zu helfen. Das Alter spielt dabei keine Rolle. So zum Beispiel trat unser Löschmeister Norbert Schröder erst mit 60 Jahren bei. Interesse geweckt? Kontakte:
• Helmut Hasenöhrl, Tel. 0664 /1115932
• Thomas Freiberger, Tel. 0664 / 52 99 521
• Jürgen Scheifinger, Tel. 0664 / 80117 31450
Unser österreichisches Feuerwehrwesen ist durch die Freiwilligkeit einzigartig – viele Länder beneiden uns um dieses System. In manchen Ländern wartet man 1-2 Stunden bis die Feuerwehr eintrifft – WOLLEN WIR DAS???

Bgm. Gernot Pauer gratulierte dem neuen Kommando mit Helmut Hasenöhrl an der Spitze.

Die FF Blumau stellt sich vor

• HELMUT HASENÖHRL: „Zuvor in der FF Wiener Neudorf Mitglied, bin nun seit ca. 5 Jahren bei der FF Blumau. Zum Eintritt hat mich die Familie bewegt, mein Vater war bereits bei der FF Gumpoldskirchen und stieg bis

für Sie im Einsatz!

in den Landesfeuerwehrverband auf. Teamarbeit macht mir einfach Spaß. Es ist ein schönes Gefühl, den Menschen einen Dienst zu erweisen, vor allem, wenn die Mannschaft unversehrt von ihren Einsätzen zurückkehrt!“

• NICOLE MOZELT (Gehilfin des Jugendbetreuers, 16 Jahre, Schülerin): „Mit 10 Jahren trat ich der FF Jugend bei (Gründungsmitglied), seit einem Jahr bin ich im aktiven Dienst. Bewegt hat mich ein Brand in einer Nachbarswohnung, der innerhalb unserer Familie immer wieder Thema war. Ich bin gerne bei der FF Blumau, vor allem, weil ich hier gleichberechtigt bin. Es gibt keine Tätigkeit, die ich nicht machen ‚darf‘. Es ist schön, aktiv helfen zu können, auch wenn mich manche Einsätze sehr betroffen machen.“

• THOMAS FREIBERGER: „Seit den Kindertagen am Feuerwehrwesen interessiert, war die Begeisterung seit meinem Beitritt mit 15 Jahren groß. Ich schätze vor allem die Kameradschaft und abwechslungsreiche Tätigkeit mit immer wieder neuen Herausforderungen, die mich auch dazu bewegten, der Wiener Berufsfeuerwehr beizutreten. Ich bin froh, wenn wir von den Einsätzen unversehrt heimkommen.“

• MICHAEL BERGER (Zeugmeister, 18 Jahre, Präsenzdiener/Student). „Zum Eintritt bewegte mich das Interesse am Feuerwehrwesen, vor allem an der -technik, aber auch die sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Die Feuerwehrtechnik fasziniert mich noch heute, ebenso wie die einzigartig Kameradschaft, die mir so gar nicht bewusst war. Ich denke, dass es wichtig ist bei der Feuerwehr zu sein. Einer muss es machen, sonst haben wir keine Feuerwehr! Auch wenn Hochwasser oder Verkehrsunfälle für großes Mitgefühl bzw. für mulmige Gefühle sorgen, ist es trotzdem schön mit aller Kraft geholfen zu haben. Besonders als junges Mitglied motiviert mich immer wieder die Dankbarkeit der Bevölkerung.“

• NORBERT SCHRÖDER (Löschmeister, 71 Jahre, Pensionist): „Nachdem ich die Feuerwehr 2 Jahre bei ihren Aktivitäten unterstützen durfte und die Kameradschaft kennenlernte, entschloss ich mich mit 60 Jahren zum Beitritt. Seit meinem Pensionsantritt habe ich nun Zeit, Kurse zu absolvieren, die mir vor allem bei Tageseinsätzen sehr nützen. So engagierte ich mich als Gruppenkommandant, war bei der Gründung der Feuerwehrjugend aktiv dabei, bei der mir meine Ausbildung als Jugendbetreuer zu Gute kam. Es macht mir große Freude bei der Feuerwehr zu sein.“

• JÜRGEN SCHEIFINGER: „Mit 6 Jahren durfte ich in einem Löschfahrzeug mitfahren und mich am Hochdruckschlauch versuchen – das weckte die Begeisterung für das Feuerwehrwesen in mir. Mit 15 trat ich der FF Blumau bei und war von der Technik sofort fasziniert. Außerdem schätze ich die Kameradschaft und Ausbildung, z.B. in der Landesfeuerwehrschule. Bei den Einsätzen bin ich zwar manchmal mit unschönen Situationen konfrontiert, dennoch motiviert mich immer wieder Mensch und Tier zu retten!“

ASK Blumau – Aktuelles

Wie gewohnt informieren wir Sie hier gerne über aktuelle Neuigkeiten des ASK Blumau.

Allgemeines

Auch die Wintermonate wurden beim ASK genutzt: Nachdem nun die Kantinenerneuerung abgeschlossen werden konnte, wird nun der Eingangsbereich sowie der hintere Bereich Teesdorferstraße ebenfalls erneuert. Der Plan der baulichen Änderungen ist eingereicht, nach Genehmigung und Abwarten der Einspruchsfrist können die entsprechenden Maßnahmen begonnen werden.

An dieser Stelle wollen wir die angrenzenden Anrainer um ihre Zustimmung ersuchen. Es ist damit eine rein optische Verbesserung beabsichtigt, mit zusätzlicher Lärmbelastung ist nur während einer sehr kurzen Bauphase zu rechnen.
Danke für Ihr Verständnis!

Weiters möchten wir auch informieren, dass sich Helmut Hasenöhrl dazu entschlossen hat, sich aus dem Vereinsvorstand zurückzuziehen. An seine Stelle rücken unser Jugendleiter Erwin Graber und unser Tormann der Kampfmannschaft Wolfgang Dworczak. Wir bedanken uns bei Helmut für seine Unterstützung und bei Erwin und Wolfgang für die Übernahme der Obmann-Stellvertreter Position.

Kampfmannschaft

Bereits seit Anfang Jänner wird wieder regelmäßig trainiert, um an die ausgezeichneten Leistungen in der Herbstsaison anschließen zu können. Die Vorbereitungsspiele verliefen gut, ein ähnliches Abschneiden wie in der Herbstsaison ist das Ziel des Trainerteams sowie der Spieler. Der Kader blieb weitgehend unverändert, die Ziele bleiben es auch: mit einer jungen Mannschaft die etablierten Vereine der 2. Klasse Triestingtal herausfordern.

Wir wünschen unserem langjährigen Spieler Christian Hozjan alles Gute zu seinem runden Geburtstag! Die schnellsten Leser, die erraten sein wievielter es ist, gewinnen 2 Freikarten für das 1. Heimspiel des ASK am 02.04.2016. (Antwort mit Vor- und Zuname an ASK_Bambini@gmx.at

Spielplan Frühjahr 2016

02.04.	16:30	BLUMAU	-	Günselsdorf
16.04.	16:30	BLUMAU	-	Klausen L.
30.04.	16:30	BLUMAU	-	Oed/Waldegg
14.05.	16:30	BLUMAU	-	Teesdorf
28.05.	17:00	BLUMAU	-	Tribuswinkel
12.06.	17:30	BLUMAU	-	ASV Baden

Die U23 beginnt jeweils zwei Stunden vor der Kampfmannschaft.

Jugend

Nach den regelmäßigen Hallentrainings in den Wintermonaten wird bereits seit Ende Februar jeden Dienstag und Donnerstag von 17 – 18 Uhr am Sportplatz trainiert. Mittlerweile werden 33 Mädchen und Burschen von insgesamt 6 Trainern betreut.

vom Fußballplatz

Sollte Ihr Kind zwischen 2011 und 2006 geboren sein und sich für den Fußballsport interessieren, kommen Sie einfach bei einem Training vorbei. Wir freuen uns über jeden Zuwachs!

Im Frühjahr 2016 nehmen wir mit einer U7 und einer U9 an der Meisterschaft teil! Auf zahlreiche Fans bei den Heimspielen freuen sich die ASK Bambinis! Wenn es die Anzahl der Kinder erlaubt, wollen wir ab Herbst 2016 sogar mit drei Kindermannschaften am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen.
Die Heimspiele der ASK Bambinis im Überblick:

U7 Frühjahr 2016

09.04.	10:00	BLUMAU	-	Traiskirchen und Trumau
21.05.	10:30	BLUMAU	-	Piesting und Weikersdorf

U9 Frühjahr 2016

02.04.	11:00	BLUMAU	-	Traiskirchen
08.04.	14:00	BLUMAU	-	Pfaffstätten
22.04.	17:30	BLUMAU	-	Oberwaltersdorf
25.05.	18:00	BLUMAU	-	Berndorf
10.06.	17:00	BLUMAU	-	Ebreichsdorf

Veranstaltungen

Eine Premiere wird es beim Derby gegen Teesdorf am 14. Mai geben: Hier wird der ASK erstmals einen „ASK Heurigen“ auf der Sportanlage veranstalten. Zusätzlich planen wir unser schon traditionelles Preisschnapsen dieses Jahr am 26. Juni 2016 durchzuführen.
Bitte beachten Sie, dass das traditionelle Sportlerfest dieses Jahr von 19.-21. August auf unserer Sportanlage stattfinden wird! Wir freuen uns über möglichst zahlreichen Besuch!

Malen Anstreichen Sanieren

Malerarbeiten aller Art
Fassadengestaltung / Holzschutz für außen
Haus- & Wohnraumsanierung
Wasser- & Brandschadensanierung
Gebäudereinigung
Gartenarbeiten / Winterdienst
Grabsteinreinigung / Grabpflegearbeiten

MAS J.Klein KG, 2602 Blumau
Tel.:02628/49118 Mobil:0664/1115932 E-Mail:mas@mas-td.at

Pfarre Blumau-Neurißhof

Kaum zu glauben, aber das Jahr ist schon wieder drei Monate alt. Das Weihnachtsfest wurde, wie schon in den letzten Jahren, mit den traditionellen Roratemessen begonnen und mit einer würdevollen Mette abgeschlossen. Nun steht bereits das Osterfest vor dem Kirchentor. Die Vorbereitungen für dieses große Fest laufen auf Hochtouren. Die Mysterien der Osternacht hautnah in unserer Kirche gemeinsam zu erleben, ist sicherlich ein großes Erlebnis. Ebenso freuen wir uns schon auf die Heilige Firmung. Es soll wie immer eine würdige und festliche Feier werden.
Der Boden in unserer Kirche konnte endlich neu gelegt werden. Dadurch erstrahlt der Kirchenraum hell und freundlich. Bis zur Osterfeier wird auch der Altarraum mit einem neuen Boden ausgestattet. Es ist eine große Freude, dass es gelungen ist, unsere Kirche auch in den nächsten Jahren am Leben zu erhalten. Dass es eine durchaus lebendige Kirche ist, sieht man an den Terminen.
Erreichbarkeit: In der Pfarrkanzlei. Tel. 02256/63325, Mittwoch und Freitag 9–11 Uhr, Samstag 10–11.30 Uhr (Hr. Pfarrer), außerhalb der Kanzleistunden, Tel. 0664/88522662 (Pfarrer Garwol), Tel. 0664/6101183 (Sekretärin), per Mail: pfarre.blumau@gmail.com
Pfarrgemeinde Blumau-Neurißhof

Mobiles Hospiz Triestingtal & Umgebung

Mobiles Hospiz Triestingtal und Umgebung

Leobersdorfer Straße 8, 2560 Berndorf
Tel: 0676 – 545 81 24
Tel. 02672 – 88590 714 611
verein@hospiz-triestingtal.at
www.hospiz-triestingtal.at

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Stunden zu geben, sondern den verbleibenden Stunden mehr Leben."

Die ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen des mobiles Hospiz Triestingtal & Umgebung betreuen im südlichen Bezirk Baden Menschen im Pflegeheim, Krankenhaus und zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung.

Was wir tun:

- begleiten und beraten von Schwerstkranken, Sterbenden und ihre Angehörigen
- Beratung bei der Organisation von Pflegehilfsmittel, Pflegegeld,
- Patientenverfügung und Hospizkarenz
- Trauerbegleitung für Angehörige
- Dasein und Zuhören
- miteinander Reden oder auch nur Schweigen

Unsere Beratung, Begleitung und Hilfe ist für Sie kostenfrei.
Sie haben Fragen oder Interesse unser Team ehrenamtlich zu unterstützen?
Infos: Koordinatorin DGKS Ramona Brutti 0676/545 81 24, verein@hospiz-triestingtal.at
Der Verein wird gefördert vom Land Niederösterreich. Wir sind für jede Spende dankbar.
Sparkasse Pottenstein IBAN AT392024500500055132 BIC SPPOAT21XXX

Gemeinschaft erleben

März	
23.	**Gründonnerstag,** Abendmahlfeier in Teesdorf, 19 Uhr
24.	**Osternestsuche,** Kinderfreundeheim, 15 – 17 Uhr
25.	**Karfreitag,** Kreuzwegandacht in Teesdorf, ab 14.30 Uhr, Karfreitagsliturgie Günseldorf, 19 Uhr
26.	**Karsamstag,** Anbetung in Neurißhof, 9 – 10 Uhr, Osternachtfeier in Neurißhof, 20 Uhr
28.	**Ostermontag,** Emmaus Gang ab Kirche Teesdorf nach Neurißhof, 14 Uhr, anschl. 15 Hl. Messe
April	
2.	**Stopp Littering,** Treffpunkt: 9 Uhr Bauhof, 9.15 Uhr Spielplatz Blumau
3.	**Theatergruppe Theakado** mit der Komödie „4 nach 40“ im Kinderfreundeheim, 18 Uhr
9.	**Diavortrag der Pfarre,** „Nepal“ - anschl. Pfarrtratsch, 15 Uhr
9.	**Gaby Kosik – Evergreens,** Kollersaal, 19.30 Uhr
16.	**Frühlingsball** im Kollersaal
23.	**Bacherlräumung** mit dem Bacherlverein, ab 8 Uhr
24.	**Bundespräsidentenwahl**, 8 - 16 Uhr in beiden Sprengeln
30.	**Fackelumzug** der SPÖ
Mai	
1.	**Maifeier** mit Grill, SPÖ Blumau-Neurißhof
5.	**Erstkommunion,** Pfarrkirche Günselsdorf, 10.15 Uhr: für Blumau-Neurißhof
7.	**Muttertagsfeier** im Kollersaal
13.–16.	**Fußwallfahrt** nach Mariazell
14.	**ASK-Heuriger,** Sportanlage ASK Blumau
21.	**Firmung,** Kirche Neurißhof, 10 Uhr
21.	**Kabarett der Brennesseln** im Kinderfreundeheim
Juni	
12.	**Vatertagsbrunch**
18.	**Feier für Jubilare** im 1. Halbjahr, Café s´Zeitlos, 15 Uhr
25.	**ÖVP - Sektfrühstück**
26.	**ASK Preisschnapsen**, Sportplatz
laufend	**jeden 1. Dienstag im Monat,** 18.00-19.00 Uhr, Polizeisprechtag am Gemeindeamt. Der Kommandant der PI Günselsdorf steht für sämtliche Fragen und Anliegen zur Verfügung. Voranmeldung!

Die Radgruppe Siedlerverein lädt jeden Dienstag, ab 17 Uhr, zu Aktivitäten. Treffpunkt: Kastanienallee mit dem Rad oder Walking Stecken. Info, 02628/48132

Müllabfuhr

APRIL – JUNI 2016

06.04., 13.04., 20.04., 27.04. Biomüll
07.04., 21.04. Gelbe Tonne
22.04. Gelber Sack, Restmüll, Aschentonne
04.05. Gelbe Tonne, Biomüll
11.05., 18.05., 25.05. Biomüll
17.05. Altpapier
19.05. Gelbe Tonne
20.05. Gelber Sack, Restmüll
01.06., 08.06., 15.06., 22.06., 29.06. Biomüll
02.06., 16.06., 30.06. Gelbe Tonne
17.06. Gelber Sack, Restmüll

SPERRMÜLLSAMMLUNG 2016

01.04. 11.30 – 18.00 Uhr: Blumau
02.04. 06.30 – 13.00 Uhr: Neurißhof

Bausprechtag am Gemeindeamt

Jeden **2. Dienstag im Monat** findet im Gemeindeamt **ab 17 Uhr** ein Bausprechtag mit Baumeister Ing. Gerhard Holpfer statt. Voranmeldung unbedingt erforderlich!
Tel. 02628/48290

TIERKLINIK LANDEGG

Centrum Kleintier Chirurgie
Dr. Werner Tack, Fachtierarzt für Kleintiere & Team
Tel. 02623 / 72227
www.tierklinik-landegg.at

Gemeindeamt: Parteien- und Kundenverkehr

Mo, Di, Mi und Fr von 7 bis 12 Uhr, Mo und Mi von 13 bis 15 Uhr, Di 13 bis 19 Uhr, Do 7 bis 12 Uhr

Sprechstunde Bgm.: jeden Di 17-19 Uhr.

Bauhof: Di 17–19 Uhr, Fr 12–15 Uhr.
Zu den Feiertagen:
30.12. u. 7.1.: 7–15 Uhr
23.12. u. 2.1. geschlossen

Der Lebenskreis

Geboren wurden ...

Annabella Christine Schalk
Konstantin Regenfelder
Leonie Adriana Kosut

Geburtstage feierten ...

Eva Hauptmann, 75er
Gertrude Prajczer, 75er
Helga Paulesich, 80er

Die Kamera war mit dabei ...

...als Amtsleiter GGR René Klimes (PUL) **Emilie Jarius** alles Gute zu ihrem 85. Geburtstag wünschte.

Feier für Jubilare

Anstelle der bisherigen Hausbesuche werden seit heuer sämtliche Jubilare halbjährlich zu einer gemütlichen Feier eigeladen. Im Rahmen dieses Festes wird die Gemeinde alle Jubilare ehren, Geschenke überreichen und zu einem gemeinsamen Essen einladen.
Die erste Feier findet am **18. Juni 2016, 15 Uhr, im Café Zeitlos** statt.

Alle Ehrengäste werden rechtzeitig eine persönliche Einladung erhalten.

NORBERT VITEK

Gas - Wasser - Heizung - Sanitär

... UND MEHR !!!

A-2601 Sollenau
Gewerbestraße 2
Tel.: 02628/62 170, Fax: DW 13
E-mail: office@vitek-inst.at

Flaschengas in 5 kg und 11 kg für Haushalt, Camping, Garten und Werkstatt

Thermen- und Kesselservice - für fast alle Marken mit Abgasmessung !
Gas - Sicherheitsüberprüfung - wir sind EVN Powerpartner !
Abflußverstopfungen orten und beheben, mit modernster Kameratechnik !
Günstige Angebote bei Umstieg auf alternative Energietechniken !
Prompt und günstig, auch bei kleinen Reparaturen !

Der Lebenskreis

Valerie Löffler, 80er
Martin Schenk, 80er
Alois Augeneder, 80er

Emilie Jarius, 85er
Eduard Springinsfeld, 85er
Ing. Johannes Schultes, 100er

Seltene Ehejubiläen

Diamantene Hochzeit:
Erna und Franz Mlacker

Einkaufstaxi für Senioren

- jeden Freitag
- kostenlos für alle Pensionisten mit Hauptwohnsitz in Blumau-Neurißhof
- nach tel. Voranmeldung am Gemeindeamt
- Anmeldeschluss ist jeweils Do um 11.30 Uhr
- nach Leobersdorf (Hofer und EKZ/Interspar)
- Einstiegsstellen: Bushaltestellen in Blumau und Neurißhof
- die Fahrgäste werden bei der Rückfahrt direkt nach Hause gebracht.

gesucht – gefunden

Abgegeben wurden:

- ein Garagenfunksender
- eine rote Lesebrille
- Fotoapparat
- Autoschlüssel mit Anhänger mit folgender Aufschrift „JAB Club - Old School“
- Schlüsselbund (3 Schlüssel - EVVA, kein Anhänger)

Die Fundgegenstände können am Gemeindeamt zu den regulären Öffnungszeiten abgeholt werden.
Infos, Tel. 02628/48290
gemeinde@blumau-neurisshof.gv.at

Inserieren in der *Gemeindezeitung*

1/1 Seite	184 x 264 mm	€ 230,00
1/2 Seite	171 x 114 mm	€ 130,00
1/4 Seite	80 x 121 mm	€ 80,00
1/4 Seite	171 x 46 mm	€ 80,00
1/8 Seite	171 x 23 mm	€ 50,00
1/16 Seite	80 x 23 mm	€ 35,00

Kleinanzeigen kostenlos
Bei Bestellung für mind. 4 Hauptausgaben erhalten Sie 10% Rabatt + 5% Werbeabgabe + 20% Mwst.
Inseratgestaltung € 15,-/30 Min. zusätzlich!
Bestellung: Gemeinde Blumau – Neurißhof,
office@blumau-neurisshof.gv.at

Baumeister
Ing. Gerhard Holpfer
Sachverständiger
im Genehmigungsverfahren

J. Landauerstraße 9-11, 2524 Tattendorf

Wir trauern um ...

Fadila Mratinkovic
Margit Asanger
Simon Bugram
Johanna Kranz
Oskar Tscherwizek

Service. Service.

Kostenlose Rechtsberatung

Notar Mag. Christian Durrani bietet als besonderes Service jeden 3. Di im Monat ab 17.00 Uhr eine KOSTENLOSE Rechtsberatung im Gemeindeamt am A. Rauchplatz 4a an. Die rechtzeitige VORANMELDUNG ist unbedingt erforderlich. Tel. 02628/ 48290.

Apothekenkalender April – Juni

1. bis 3. April: „Schloss-Apotheke“
4. bis 10. April: „Kur- Apotheke“ und „Zum heiligen Antonius“
11. bis 17. April: Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“ und „Unsere Sonnenscheinapotheke“
18. bis 24. April: Apotheke „Zum Erlöser“ und „Zur heiligen Dreifaligkeit“
15. April bis 1. Mai: „die Apoteeke in Teesdorf“ und „Paracelsus Apotheke“
2. bis 8. Mai: „Schloss-Apotheke“
9. bis 15. Mai: „Kur- Apotheke“ und „Zum heiligen Antonius“
16. bis 22. Mai: Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“ und „Unsere Sonnenscheinapotheke“
23. bis 29. Mai: Apotheke „Zum Erlöser“ und „Zur heiligen Dreifaligkeit“
30. Mai bis 5. Juni: „die Apoteeke in Teesdorf“ und „Paracelsus Apotheke“
6. bis 12. Juni: „Schloss-Apotheke“
13. bis 19. Juni: „Kur- Apotheke“ und „Zum heiligen Antonius“
20. bis 26. Juni: Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“ und „Unsere Sonnenscheinapotheke“
27. bis 30. Juni: Apotheke „Zum Erlöser“ und „Zur heiligen Dreifaligkeit“

Adressen und Telefonnummern:

Apotheke „Zum Erlöser“, Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 02252/76285
Apotheke „Zur heiligen Dreifaltigkeit“, Berndorf, Hainfelderstr. 14, Tel. 02672/82224
Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel. 02252/70406
Apotheke „Zum heiligen Antonius“, Pottenstein, Hainfelderstr. 5, Tel. 02672/82426
Paracelsus-Apotheke, Enzesfeld, Schimmelgasse 2, Tel. 02256/81242
Die Apoteeke in Teesdorf, Teesdorf, Wiener Neustädterstraße 32b, Tel. 02253/80540
Schloss-Apotheke, Kottingbrunn, Wiener Neustädterstraße 20, Tel. 02252/74960
Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“, Leobersdorf, Südbahnstr. 7, Tel. 02256/62359
„Unsere Sonnenscheinapotheke“, Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel. 02252/251581

Service-Telefon-Nummern

Kanal - Alarmtelefon: 0664/4103073
Abwasserverband: 02253/7519
Abfallwirtschaftsverband: 02234/74151 vormittags
Wasserleitungsverband: 02252/76273
BH Baden: 02252/9025-0
Polizei Günselsdorf: 059133/3306
EVN Störung: 02622/26880
Caritas Sozialstation Leobersdorf: 02256/63639
Lebenshilfe: 48251
Volkshilfe: 0676/86762602
Hilfswerk: 02252/790777
Pfarre Günselsdorf: 02256/63325
Schwarzes Kreuz (Soldatenfriedhof): 01/5123769
Tierkörperverwertung Tulln: 02272/64271
Tierheim Baden: 02252/42110
Telekom Störung: 11120
Vergiftungszentrale: 01/4064343
Autowrackentsorgung Wendelin: 0699/10888260

Ärzte für Allgemeinmedizin

Gemeindearzt: **Dr. Erwin Reichenstorfer**, Anton Rauchplatz 4c, Blumau-Neurißhof, Tel. 02628/48 700, Ordinationszeiten: Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von 16.00 bis 18.30 Uhr und am Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Bgm. Gernot Pauer für die Gemeinde Blumau- Neurißhof, Anton Rauchplatz 4a, Tel. 02628/48290/0
gemeinde@blumau-neurisshof.gv.at

Layout & Produktion: Baden Media GmbH, Hochstr. 28, Tel. 02252/254523, s.pohl@baden-media.at

Service. Service.

Den aktuellen Ärztedienst finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde (www.blumau-neurisshof.gv.at) sowie in den Schaukästsen der Gemeinde.

Prakt. Ärzte: Wochenend- u. Feiertagsdienste (07.00-07.00 Uhr)

APRIL	02. – 04.	Dr. Romana KOURIMSKY, Feldgasse 13/2/2, MATZENDORF/HÖLLES	Tel. 02628/66 390
	09. – 11.	Dr. Dieter ZWERINA, A. Rauchstraße 18/2, GÜNSELSDORF	Tel. 02256/63 570
	16. – 18.	Dr. Simon SAUERSCHNIG, Fabriksgasse 10, FELIXDORF	Tel. 02628/62 466
	23. – 25.	Dr. Erwin SCHOLTER, Hauptplatz 1, SOLLENAU	Tel. 02628/47 450
	30. – 01.	Dr. Ilse RUMPLER, Gemeindezentrum, THERESIENFELD	Tel. 02622/71 245
MAI	01. – 02.	Dr. Ilse RUMPLER, Gemeindezentrum, THERESIENFELD	Tel. 02622/71 245
	04. – 06.(20h)	Dr. Sorina Nedeia DUBOVAN, Hauptplatz 2, SOLLENAU	Tel. 02628/47 275
	07. – 09.	Dr. Jochen RAUSCH, Stadiongasse 1, FELIXDORF	Tel. 02628/622 43
	14. – 16.	Dr. Peter ADAMCIK, Wr. Neustädterstraße 46, TEESDORF	Tel. 02253/81 781
	16. – 17.	Dr. Romana KOURIMSKY, Feldgasse 13/2/2, MATZENDORF/HÖLLES	Tel. 02628/66 390
	21. – 23.	Dr. Simon SAUERSCHNIG, Fabriksgasse 10, FELIXDORF	Tel. 02628/62 466
	25. – 27.	Dr. Erwin REICHENSTORFER, A. Rauch Platz 4 C, BLUMAU/NEURISSHOF	Tel. 02628/48 700
	28. – 30.	Dr. Erwin SCHOLTER, Hauptplatz 1, SOLLENAU	Tel. 02628/47 450
JUNI	04. – 06.	Dr. Ilse RUMPLER, Gemeindezentrum, THERESIENFELD	Tel. 02622/71 245
	11. – 13.	Dr. Sorina Nedeia DUBOVAN, Hauptplatz 2, SOLLENAU	Tel. 02628/47 275
	18. – 20.	Dr. Peter ADAMCIK, Wr. Neustädterstraße 46, TEESDORF	Tel. 02253/81 781
	25. – 27.	Dr. Romana KOURIMSKY, Feldgasse 13/2/2, MATZENDORF/HÖLLES	Tel. 02628/66 390

Zahnärzte: Wochenend- u. Feiertagsdienste (09.00-13.00 Uhr)

APRIL	02. / 03.	Dr. Ulrike OHLMS, Wiener-Neustädter-Straße 103, SOLLENAU	Tel. 02628/62 316
	09. / 10.	Dr. Karl HAUSENBERGER, Schöffelplatz 3, MÖDLING	Tel. 02236/23335
	16. / 17.	Dr. Caroline SWIATEK, Hauptstraße 17/2/1, OBERWALTERSDORF	Tel. 02253/20 199
	23. / 24.	Dr. Christian KUNZ, Bahnstraße 6, EBREICHSDORF	Tel. 02254/72 234
	30.	Dr. Adnan REDZIC, Nelkengasse 198, LANZENKIRCHEN	Tel. 02627/45 492
		DDr. Christian LOICHT, Brauhausstraße 9a, SCHWECHAT	Tel. 01/70 77 141
MAI	01.	Dr. Adnan REDZIC, Nelkengasse 198, LANZENKIRCHEN	Tel. 02627/45 492
		DDr. Christian LOICHT, Brauhausstraße 9a, SCHWECHAT	Tel. 01/70 77 141
	05.	Dr. Susanne GRUSCHER, Antonsgasse 4, BADEN	Tel. 02252/80 693
	07./08.	Dr. Susanne GRUSCHER, Antonsgasse 4, BADEN	Tel. 02252/80 693
	14./15./16.	Dr. Asghar REZWAN, Fabrikgasse / Ärztehaus 10, FELIXDORF	Tel. 02628/65 757
	21./22.	Dr. Helga BECKER, Ortsstraße 101/1, VÖSENDORF	Tel. 01/699 13 93
		DDr. Thomas HLAWATSCH, Hauptplatz 34, WIENER NEUSTADT	Tel. 02622/23 409
	26.	Dr. Wolfgang DORMUTH, Hochstraße 27, BAD VÖSLAU	Tel. 02252/76 465
	28./29.	Dr. Brigitte KÄSMAYER, Theresiengasse 5/1, BADEN	Tel. 02252/45 375
JUNI	04./05.	Dr. Sieglinde MARCHER, Margarethner Str. 19/1, ENZERSDORF/FISCHA	Tel. 02230/89 40
	11./12.	Dr. Martina MONDL-SCHEURER, Promenadeg. 30, KALTENLEUTGEBEN	Tel. 02238/712 87
	18./19.	DDr. Sabine PFAFFENEDER-MANTAI, Grazer Str. 71, WR. NEUSTADT	Tel. 02622/221 96
		Dr. Peter SCHÖBERL, Hauptstraße 70b, HINTERBRÜHL	Tel. 02236/26 356
	25./26.	Dr. Brigitte KÄSMAYER, Theresiengasse 5/1, BADEN	Tel. 02252/45 375

Blitzlicht in Blumau-Neurißhof

1. Der ÖAMTC hat auch heuer an der Volksschule die Aktion „Blick und Klick“ für die 1. Klassen durchgeführt.
2./3. Buntes Faschingstreiben mit den Kindern des Kindergartens Neurißhof.
4. Am 19. Februar gastierten Krizik und Knotzer bereits zum 3. Mal im ausverkauften Kollersaal. Beim aktuellen Programm „Neue Helden braucht das Land“ wurden die Lachmuskeln heftig beansprucht. Im Bild Amtsleiter GGR René Klimes, Raimund Krizik, Vzbgm. Andrea Komzak, Manfred Knotzer und Bgm. Gernot Pauer.
5./6. Am 27. Februar hat die Gemeinde den 4. Skitag am Hochkar organisiert. 54 begeisterte Skifahrer, Snowboarder und einige Skiwanderern fuhren bei Kaiserwetter aufs Hochkar. Wie jedes Jahr hat die Gemeinde die Tickets zu günstigen Gruppentarifen besorgt und 50% der Fahrtkosten übernommen.
7. In der Hauptstraße wurden am 15. und 16.3. die restlichen alten Kastanienbäume gefällt. Demnächst wird die Fa. Starkl weitere Jungbäume (Bergahorn) nachpflanzen, damit wieder ein schöne Allee entsteht.
8. Als Ritter, Räuber und Spiderman waren unsere Volksschulkinder am Faschingsdienstag in der Schule verkleidet und erlebten einen ausgelassenen Vormittag mit Spiel und Spaß. Organisiert wurde das bunte Faschingstreiben von Jugendbetreuer Hannes Heim der Sparkasse Baden. Der Elternverein trug mit Faschingskrapfen zum Gelingen bei.